

Presseinformation

4. Januar 2012

Jänner-Programm im Cinema Paradiso in St. Pölten

Oscar-Favoriten, „Nacht der Programmkinos“ und Live-Programm

Das St. Pöltner Programmokino Cinema Paradiso zeigt im Jänner in drei Kinosälen schon jetzt einige der großen Oscar-Favoriten wie „The Descendants - Familie und andere Angelegenheiten“ mit George Clooney, „Cheyenne - This must be the place“ mit Sean Penn, „Der große Crash - Margin Call“ mit Kevin Spacey und Jeremy Irons oder „Ziemlich beste Freunde“. Dazu kommen die österreichischen Filme „Der Prozess“ und „Anfang 80“ mit Karl Merkatz. Weiterhin zu sehen sind unter anderem „Habemus Papam“ mit Michel Piccoli, „The Ides of March - Tage des Verrats“ von und mit George Clooney sowie die Dokumentation „Taste the Waste“.

In der „Nacht der Programmkinos“ zeigt das Cinema Paradiso am 20. Jänner ab 21 Uhr bei freiem Eintritt „The Artist“ als Preview. Außerdem sind „Submarine“, „Adams Ende“ und „Shine A Light“ zu sehen bzw. anschließend im Club 3 die Formation livemodul und die Djs der Analog Academy zu hören. Die „Cinema Next Werkstatt“ bringt am 27. Jänner ein Kurzfilmprogramm. Bei „Film, Wein + Genuss“ kann man am 31. Jänner erstmals zu regionalen Schmankerln zwischen zwei Filmen wählen.

Das Live-Programm startet morgen, Donnerstag, 5. Jänner, mit Nino aus Wien und seinem Wiener Folk-Blues. Live auf der Bühne bietet auch das Quintett Bratsch am 18. Jänner Weltmusik voller Lebensfreude. Am 24. Jänner wird dann Michael Köhlmeier aus seinen neuen Märchenbüchern lesen, ehe am 27. Jänner zum ersten Mal Ulrich Chmel's Papiertheater in St. Pölten gastiert und im Rahmen von Cinema „Kids Live“ „Der Froschkönig“ präsentiert. Überhaupt erstmals außerhalb Portugals zu hören ist am 28. Jänner die Fado-Band Esquina de Alfama aus Lissabon.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00 und <http://www.cinema-paradiso.at/>.